

Ausschreibung an alle Bremer Schulklassen für die Teilnahme am Projekt

WHIRLSCHOOL 2013 – Tanz macht Schule

„Whirlschool“ ist ein Projekt von tanzwerk bremen - Zentrum für Zeitgenössischen Tanz und dem Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V. (FaTS).

Konzept

Das Projekt Whirlschool zielt darauf ab, zeitgenössischen Tanz als Kunstform für Schülerinnen und Schüler bekannt und erlebbar zu machen. 12 TänzerInnen und Choreografinnen erarbeiten mit 12 Klassen verschiedener Schulstufen und Schulformen in circa 3 Monaten jeweils ein etwa 10-minütiges Tanzstück. Das Unterrichtsangebot der Choreografinnen kann verschiedene Stile und Techniken des Zeitgenössischen Tanzes umfassen. SchülerInnen und LehrerInnen werden aktiv in den Erarbeitungsprozess und in die Entwicklung eines künstlerischen Produkts einbezogen. Die Ergebnisse werden öffentlich präsentiert. Neben der künstlerischen Erarbeitungsphase erleben die Kinder und Jugendlichen einen professionellen Aufführungsrahmen mit Lichtprobe, Haupt- und Generalprobe. Sie lernen die Aufregung aber auch den Reiz kennen, ihr Tanzstück auf der Bühne vor großem Publikum zu zeigen. Die gemeinsame Präsentation der Ergebnisse findet jährlich Anfang März statt.

Die Lehrer/innen der jeweiligen Klassen oder Gruppen sind aktiv am Erarbeitungsprozess beteiligt. Die Veranstalter werden den mitwirkenden LehrerInnen den Stundenanteil, der über die normale Unterrichtszeit hinausgeht, als Fortbildungsstunden schriftlich ausweisen.

Finanzierung

Gefördert wird das Projekt durch die Bremer Landesbank in Zusammenarbeit mit der **start** Jugend Kunst Stiftung Bremen sowie durch die Karin und Uwe Hollweg Stiftung. Die Schulen übernehmen für die Teilnahme einen Eigenanteil von 350 Euro.

Projektverlauf

Vorbereitungstreffen:	Oktober 2012 (organisatorische Vorbesprechung)
Erarbeitungsphase:	ab November 2012: 16 Doppelstunden (à 90 min.) Unterricht/Proben in der Schule 1-2 Proben-/Unterrichtsbesichtigungen durch die Projektleitung und Feedback in anschließender Gesprächsrunde
Zwischentreffen:	Anfang Februar 2013 (organisatorische und technische Absprachen sowie inhaltlicher Austausch über den Verlauf/Stand der Arbeit in den einzelnen Klassen)
Technische Einrichtung/ Generalprobe:	Di 05. März 2013 ganztägig im Kulturzentrum Schlachthof Mi 06. März 2013 ganztägig im Kulturzentrum Schlachthof (jeweils 1 Probenstag; wird kurzfristig vom Veranstalter zugewiesen, die Verfügbarkeit an beiden Tagen muss gewährleistet sein)
Aufführungen:	Do 07. März 2013 im Kulturzentrum Schlachthof 10.00 Uhr für Schulen und 19.00 Uhr freier Verkauf Fr 08. März 2013 im Kulturzentrum Schlachthof 10.00 Uhr für Schulen und 19.00 Uhr freier Verkauf (jeweils eine Abend- und Schulvorstellung; die Termine werden kurzfristig vom Veranstalter zugewiesen, die Verfügbarkeit an beiden Tagen muss gewährleistet sein)
Auswertungstreffen:	März 2013, verbindlich für alle Lehrkräfte

Vertiefungsphase: Zwei der teilnehmenden Gruppen werden die Arbeit ab Ende März bis zum Schuljahresende 2013 im Weiterführungsprojekt „Whirlschool special“ fortsetzen können. Hierfür wäre seitens der sich bewerbenden Schulklassen ein Zeitfenster von nochmals 13 Doppelstunden freizuhalten.

Optionen für weitere Aufführungen im Rahmen:

- Landesschultheatertreffen (regional)
- Schultheater Treffen der Länder (überregional)
- Grundschultheatertage Bremen
- Viertelfest Bremen-Ostertor

Anforderungen

Eine Lehrkraft stellt sich als Ansprechpartner/in zur Verfügung und

- nimmt aktiv an Vor- und Nachbereitungstreffen (Okt, Feb, März) teil.
- arbeitet ab November eng mit den Tanzpädagogen/innen zusammen und ist bei den Proben dabei.
- arbeitet gegebenenfalls in der Vertiefungsphase „Whirlschool special“ bis zu den Sommerferien mit.

Sie können sich ab sofort bewerben.

Der Bewerbungsschluss ist der 15. September 2012!

Für Ihre Bewerbung füllen Sie bitte den entsprechenden Vordruck im Anhang vollständig aus und senden uns diesen per Mail zurück:

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung nur per E-Mail an:

s.v.megen@fats-bremen.de

Sonja van Megen
Projektleitung Whirlschool – Tanz macht Schule

Die digitale Version der Bewerbungsformulare gibt es unter:

www.tanzmachtschule.de www.tanzwerk-bremen.de
www.fats-bremen.de
www.bildung.bremen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Rolf Hammes
Projektleitung
tanzwerk bremen

Sonja van Megen
Projektleitung
Fachverband für Theater
in der Schule Bremen e.V.

Christina Holte
Projektorganisation
tanzwerk bremen

tanzwerk bremen vermittelt Zeitgenössischen Tanz in Kursen und Workshops für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Schwerpunkte liegen in der schulischen und außerschulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und in der inklusiven Projektarbeit mit jungen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Professionelle Künstler/innen aus den Bereichen Tanz, Theater, Musik oder Film entwickeln zusammen mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen spezifische Projekte zu aktuellen Themen. Diese werden regelmäßig auf Bremer Bühnen aufgeführt. Auch die Realisierung von Veranstaltungen und Festivals gehört zu unserem Repertoire, um Eigen- oder Gastproduktionen präsentieren zu können. www.tanzwerk-bremen.de und www.tanzmachtschule.de

Der Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V. (FaTS) verfolgt das Ziel, Kolleginnen und Kollegen in ihrer schulischen Theaterarbeit zu unterstützen. Mit dem Landesschultheatertreffen, den Grundschultheatertagen und Whirlschool präsentiert sich der Verband alljährlich nach außen. In Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Schule organisiert er Fortbildungen und Fachtage und versteht sich so als Impulsgeber, Berater und Koordinator auf dem Gebiet der Ästhetischen Bildung. Mehr zu Risiken und Nebenwirkungen des Theaterspielens erfährt man auf der FaTS-Homepage: www.fats-bremen.de

**Bewerbungsformular für Bremer Schulklassen zur Teilnahme am Projekt
 WHIRLSCHOOL 2013 – Tanz macht Schule**

Daten Schule/ Klasse/ Lehrkraft:

Name der Schule: _____
Bitte die offizielle Bezeichnung angeben

Schulform: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Email: _____

Klasse/Gruppe: _____
Bitte die offizielle Bezeichnung angeben

Schülerzahl (Anzahl
 Jungen/Mädchen): _____

Schüler mit Beein-
 trächtigungen
 (Förderklassen): _____

Name des Ansprechpartners (verantwortliche Lehrkraft):

Mindestens eine verantwortliche Lehrkraft erklärt sich bereit, das Projekt vor Ort zu begleiten und die Kommunikation zwischen Künstlern, Schülern, Eltern und der Projektkoordination von *Whirlschool* zu betreuen. Ferner bei den Vor- und Nachbereitungstreffen dabei zu sein und an den Proben teilzunehmen.

Weitere Ansprechpartner/innen vermerken Sie bitte am Ende des Formulars (mit Angabe der Funktion) unter Anmerkungen.

Name _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Ort: _____

Tel. privat: _____

Mobil: _____

Email: _____

Welche Räume können für die Projektproben genutzt werden?:

Bitte möglichst leere Räume mit einer Größe um die 100 qm !!!

Raum Mindestgröße 100 qm	Nutzung möglich Ja/Nein	Raumgröße in qm ca.	Fußbodenart (z.B. Holz, Teppich, Linoleum etc.)
Sporthalle			
Aula			
Sonstiges			

Schulprofil und Ziele

Bitte beschreiben Sie das **Profil Ihrer Schule** kurz in eigenen Worten, z.B.

- Einzugsgebiet,
- soziales Klima
- inhaltlicher Schwerpunkt
- Förderbedarf der Inklusionsschüler/innen

Was erhoffen Sie sich von dem Whirlschool-Projekt in ihrer Schulklasse? Was wünschen Sie sich?

Haben Sie oder Ihre Schule bereits in den vergangenen Jahren am Projekt Whirlschool - Tanz macht Schule teilgenommen?

Ja Nein

Wenn ja: in welchem Jahr erfolgte die Teilnahme? _____

Haben Sie noch Anmerkungen (weitere Ansprechpartner...etc.)?